



TSV Bad Überkingen 1889 e.V.

- Tennisabteilung –

WTB Pokal

Die **Aktiven 1** hatten Glück und damit in der ersten Runde spielfrei. In der 2. Runde mussten sie dann beim TC Baltmannsweiler-H. 1 antreten. Hier hatten sie ein hartes Stück Arbeit zu verrichten ehe der 1:2-Erfolg feststand. Das erste Einzel hieß Moritz Nasser gegen Norbert König, der relativ wenig Mühe hatte, das Spiel mit 1:6 und 1:6 für sich zu entscheiden. Das zweite Einzel ging dagegen trotz heftiger Gegenwehr von Maximilian Lemke 6:2 und 6:1 an Felix Awater. Also musste das Doppel die Entscheidung bringen. Nach hartem und zähen Ringen setzte sich unser Doppel König/Lemke gegen Nasser/Awater im Match Tiebreak mit 3:6, 6:4 und 10:6 durch und erreicht damit die nächste Runde. In dieser 3. Runde empfangen unsere Aktiven am Samstag, 20. Aug. 2022 ab 10 Uhr die TA TSV Frickenhausen 3. Es wäre schön, wenn sie durch zahlreiche Zuschauer Unterstützung hätten.

Die **Aktiven 2** hatten bereits am Di., 9. Aug. 2022, den TV Großbettlingen 3 zu Gast und siegten glatt mit 3:0. Steffen Straub schlug Tom Weishap deutlich mit 6:1 und 6:1. Fast genauso klar machte es Sebastian Schmid. Er besiegte Marc Weber 6:2 und 6:2. Auch das Doppel Hirner/Bayer lies nichts anbrennen und holte mit einem 6:2 und 6:3 den dritten Punkt. Damit stehen sie in der 3. Runde und müssen am Samstag, 20. Aug. 2022 beim TA TSV Frickenhausen 2 antreten.

Hobby Damen

Unsere Hobbydamen von der Samstagsrunde hatten am Wochenende den TC Beuren 1 zu Gast und konnten endlich den lange ersehnten Sieg einfahren. Dabei wogte das Spielgeschehen hin und her und auch der Match Tiebreak musste in Anspruch genommen werden. Nicole Heißler verlor das Auftakteinzel gegen Bettina Bihlmayr mit 1:6 und 3:6. Martina Mohl konnte gegen Bianca Heiler mit 6:2 und 6:2 ausgleichen. Larissa Ott musste sich dagegen Annette Doster-Maier im Match Tiebreak mit 2:6, 6:1 und 7:10 geschlagen geben. Für den erneuten Ausgleich sorgte Lisa Lanz. Sie gewann ihr Einzel gegen Anke Schüle mit 6:0 und 6:2. Die Doppel sorgten dann für die Entscheidung. Heißler/Lanz siegten in einem Krimi mit Match Tiebreak gegen Bihlmayr/Heiler 7:6, 2:6 und 11:9 für den dritten Punkt. Den „Sack zumachen“ gelang dann Ott/Schweizer gegen Doster-Maier/Schüle mit 7:6 und 6:2. Damit war der 4:2-Sieg perfekt.

Die Abteilungsleitung